

Lyrikbrief # Februar 2022 Deutschjüdische Lyrik aus der Bukowina

Czernowitz, die Hauptstadt des österreichischen Kronlandes Bukowina, war vor dem ersten Weltkrieg ein osteuropäisches, jüdisches literarisches Paradies. Durch seine Mehrsprachigkeit und in der Kreuzung verschiedener Kulturtraditionen war das dortige Kulturleben ohnegleichen. Czernowitz war ein Sammelbecken multikultureller deutschsprachiger Literatur und die heimliche Hauptstadt deutschsprachiger Lyrik.

Mit Auflösung der österreichischen Monarchie fiel die östlichste Provinz, das Buchenland Bukowina an das königliche Rumänien. Da die meisten jüdischen Intellektuellen deutschsimiliert waren, bildete sich hier unter dem Mentor Alfred Margul Sperber eine Gruppe deutschjüdischer Literaten, zu der Alfred Kittner, Moses Rosenkranz, Rose Ausländer und auch die nächste Dichtergeneration mit Immanuel Weissglas, Alfred Gong, Paul Celan und Selma Meerbaum-Eisinger, Ilana Shmueli gehörten.

Zugleich waren die Bukowina und Czernowitz jahrhundertlang Spielball der deutschen Geschichte. 1940 überfielen die Sowjets das Gebiet und deportierten nicht nur Juden, sondern auch nichtjüdische Intellektuelle nach Sibirien. Mit Beginn des 2. Weltkriegs verbündete sich Rumänien mit Hitlerdeutschland, die Bukowina wurde von der Wehrmacht besetzt, 1944 von der Sowjetunion befreit; der nördliche Teil der Bukowina fiel an die Sowjets und gehört seit 1991 zur Ukraine; der südliche Teil blieb den Rumänen. Was mit der Macht totalitärer Regime und dem Beginn des 2. Weltkrieges über die Dichter dieses Landstrichs hereinbrach lässt sich kaum beschreiben, der Exodus des Überlebenden war unvermeidlich.

Paul Celan, der dem Abtransport nach Transnistrien entgangen und in ein Arbeitslager geschickt worden war, hat es sich bis ans Ende seines Lebens nicht verziehen, dass er in der Nacht der Aushebungen nicht bei seinen Eltern geblieben war; die Mutter wurde ermordet, der Vater starb im Lager an Typhus.

Oder Moses Rosenkranz, der während der antisemitischen Verfolgungen durch Verstecke und Arbeitslager überlebt hatte, floh aus der nun zur Sowjetunion gehörenden Nordbukowina nach Bukarest, fiel dort aber der sich neu etablierenden Diktatur zum Opfer: er verbrachte 10 Jahre in den sowjetischen Gulags, erst 1961 konnte er in den Westen entkommen.

Selma Meerbaum-Eisinger Tragik

*Das ist das Schwerste: sich verschenken
Und wissen, dass man überflüssig ist,
sich ganz zu geben und zu denken,
dass man wie Rauch ins Nichts verfließt.*

23. Dezember 1941 (Aus: Ich bin in Sehnsucht eingehüllt...)

Paul Celan

*Es fällt nun, Mutter, Schnee in der Ukraine:
des Heiland Kranz aus tausend Körnchen Kummer.
Von meinen Tränen hier erreicht dich keine
Von frühern Winken nur ein stolzer stummer...*

*Wir sterben schon: was schläfst du nicht, Baracke?
Auch dieser Wind geht um wie ein Verscheuchter...
Sind sie es denn, die frieren in der Schlacke –
die Herzen Fahnen und die Arme Leuchter?*

*Ich blieb derselbe in den Finsternissen:
erlöst das Liede und entblöset das Scharfe?
Von meinen Sternen nur wehn noch zerrissen
die Saiten einer überlauten Harfe...*

*Dran hängt zuweilen eine Rosenstunde.
Verlöschen. Eine. Immer eine...
Was wär es, Mutter: Wachstum oder Wunde
versänk auch ich im Schneewehn der Ukraine?*

Aus: Blaueule Leid, Bukowina 1940-1944
Rimbaud-Verlag,
22,00 € (nur in der Lyrikhandlung)



Literatur und Lyrik aus dieser Zeit finden Sie bei mir in vielfältiger Form. Einige Bücher möchte ich hier besonders erwähnen, aber am besten kommen Sie selbst in die Buchhandlung, denn alle Titel des Rimbaud Verlages sind nicht über den Online-Shop, sondern nur in der Lyrikhandlung direkt zu erwerben.

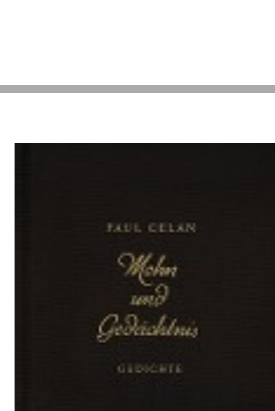
Elisabeth Axmann Fünf Dichter aus der Bukowina

Rimbaud
28,00 € (nur in der Lyrikhandlung)



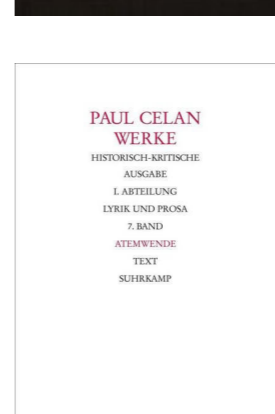
Paul Celan Mohr und Gedächtnis

DVA
24,00 € (bestellen)



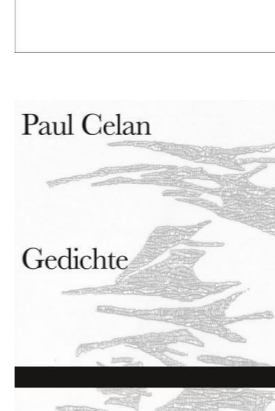
Paul Celan Werke

Suhrkamp, Bd 14
historische kritische Ausgabe
82,00 € (nur in der Lyrikhandlung)



Paul Celan Gedichte

Suhrkamp
20,00 € (bestellen)



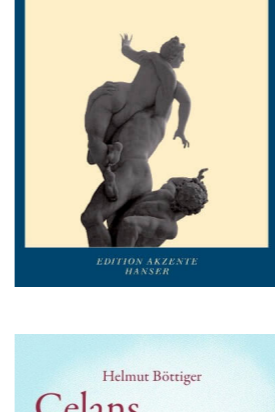
Klaus Reichert Paul Celan

Erinnerungen und Briefe
Suhrkamp
28,00 € (bestellen)



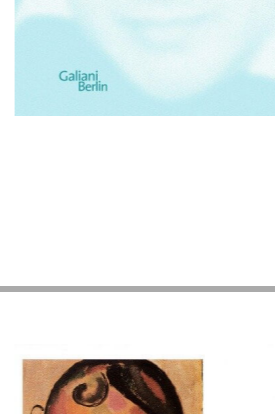
Helmut Böttiger Celans Zerrissenheit

Ein jüdischer Dichter und der deutsche Geist
Galliani
20,00 € (bestellen)



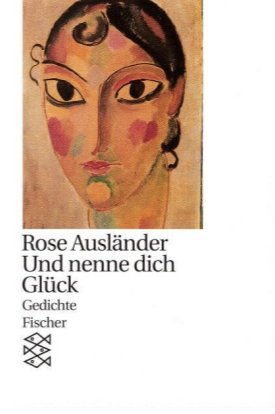
Rose Ausländer Und nenne Dich Glück

Gedichte
Fischer
15,00 € (bestellen)



Rose Ausländer Liebesgedichte

Rimbaud
15,00 € (nur in der Lyrikhandlung erhältlich)



Rose Ausländer Der Regenbogen

Gedichte
Rimbaud
20,00 € (nur in der Lyrikhandlung erhältlich)



Rose Ausländer Grüne Mütter Bukowina

Gedichte und Prosa
Rimbaud
25,00 € (nur in der Lyrikhandlung erhältlich)



Selma Meerbaum-Eisinger Du, weißt du, wie ein Rabe schreit?

Rimbaud,
40,00 € (nur in der Lyrikhandlung erhältlich)



Selma Meerbaum-Eisinger ich bin in Sehnsucht eingehüllt

Gedichte
Hoffmann und Campe
15,00 € (bestellen)



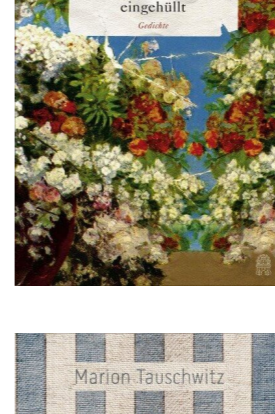
Marion Tauschwitz Selma Meerbaum-Eisinger

Ich habe keine Zeit gehabt zuende zu schreiben
Biografie und Gedichte
zuKlappen
28,00 € (bestellen)



Immanuel Weissglas Der Nobiskrug

Gedichte
Rimbaud
20,00 € (nur in der Lyrikhandlung erhältlich)



Dusza Czara-Rosenkranz Gedichte

Rimbaud
20,00 € (nur in der Lyrikhandlung erhältlich)



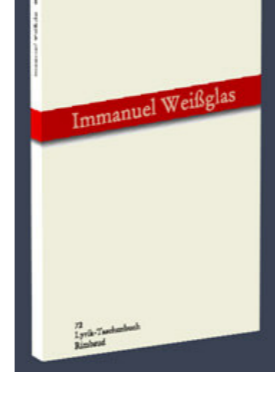
David Goldfeld Der Brunn

Gedichte
Rimbaud
35,00 € (nur in der Lyrikhandlung erhältlich)



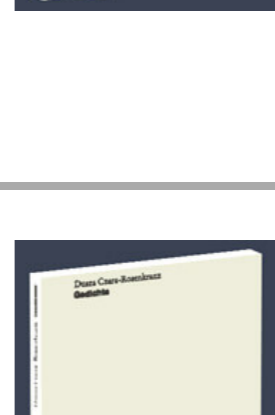
Klara Blum Liebesgedichte

Rimbaud
20,00 € (nur in der Lyrikhandlung erhältlich)



Ilana Shmueli Leben im Entwurf

Gedichte aus dem Nachlaß
Rimbaud
20,00 € (nur in der Lyrikhandlung erhältlich)



Und wenn Ihnen mein Lyrikbrief gefällt, dann leiten Sie ihn doch weiter an Freunde, Bekannte und Kollegen...Danke dafür!

...et n'oubliez pas de revenir!
Auf ein baldiges Wiedersehen, Ihre Ulrike Geist

PS: Wenn Sie über den Bestell-Link nicht direkt auf die Lyrikhandlung gelangen (das ist ein nicht zu lösendes Problem des genialokal-Shops) dann geben Sie einfach die PLZ von Tübingen (72070) ein, dann erscheint die Lyrikbuchhandlung und auch die im Laden vorrätigen Bücher.

[Austragen](#) | [Verwalte dein Abonnement](#)

Lyrikhandlung am Hölderlinturm, Bursagasse 15, 72070 Tübingen.
Tel: 07071/566711

Mail: info@lyrikhandlung.de - Internet: www.lyrikhandlung.de